



Böhler Geflüster


Zum Mitnehmen!



Reisen mit Schwerhörigkeit
Tipps und Ratschläge
S. 4-5



Sommerliche
Wassermelonen-Rezepte
S. 7



Hörgeräte und Mode -
Designs und Accessoires
S. 10-11



Liebe KundInnen,

der Sommer steht vor der Tür - laue Abende im Freien locken – die Tage sind wieder lang. Yeah! Für mich ist das ein absolutes Hochgefühl. Endlich wieder lockere Sommerkleidung, Eiscafé, barfuß laufen und draußen schwimmen gehen. Aber nur, weil der Kalender sagt, dass bald Sommer ist, heißt das in Zeiten des Klimawandels nicht mehr unbedingt, dass man sich darauf verlassen kann. Nehmen wir beispielsweise den letzten Winter...welcher Winter? Die Pisten waren eher unbefriedigend und für einen gescheiterten Schneemann reichte der Schnee auch nicht. Immerhin hielt sich der April mal wieder an seine Gewohnheiten. Ich habe mir vorsichtshalber schon mal die Prognose für den Sommer 2023 durchgelesen und darin steht tatsächlich, dass wir uns auf einen sehr warmen Sommer freuen dürfen. Na, das ist doch was! Oder wird es vielleicht doch zu heiß?

Unsere Sommer-Ausgabe berichtet über alles, was den Sommer schöner macht. Mit dabei sind Artikel über *Reisen mit Schwerhörigkeit, Hörgeräte und Mode, Hörassistenz-Systeme für Theater, Kinos und Veranstaltungen*“ und natürlich wieder *leckere Sommer-Rezepte* aus unserem Team, sowie ein kniffliges Rätsel, bei dem sich der Gewinner auf eine kleine Überraschung freuen kann. Wie immer thematisieren wir auch einen unserer Firmenwerte - diesmal „Professionalität“ und berichten über die Bedeutung maßgefertigter Ohrstücke (Otoplastiken).

Wir wünschen Ihnen gute Unterhaltung und freuen uns auf Ihr Feedback. Gerne nehmen wir Wünsche zu Themen zukünftiger Artikel auf.

Herzlichst,

Ihre Hannah Hagel
mit dem gesamten Team von
Hörzentrum Böhler

Reif und süß: An diesen Merkmalen erkennen Sie die perfekte Wassermelone

- Dort, wo die Wassermelone während des Wachens auf dem Boden lag, hat sie einen großen verblichenen Fleck. Achten Sie auf die Fleckfarbe auf der Melonenschale: Ein weißer bis hellgrüner Fleck deutet auf wenig Geschmack hin – ein gelber oder orangefarbener Fleck verspricht intensiven Geschmack.
- Prüfen Sie die Färbung des Stängels: ein grüner Stängel bedeutet, die Frucht ist noch unreif und wurde zu früh abgeschnitten. Ein brauner, trockener Stängel findet sich hingegen an reifen Melonen.
- Sie wollen eine besonders süße Melone kaufen? Achten Sie auf die braune Verwebung auf der Schale. Wenn es wenig Verwebungen gibt, ist das Fruchtfleisch nicht so süß, mehr Verwebungen, die also wie ein Netzmuster aussehen, verheißen eine sehr süße Wassermelone.
- Gewicht vergleichen: Prüfen Sie im Supermarkt das Gewicht von verschiedenen Melonen gleicher Größe. Das schwerere Exemplar ist reifer.



„Die maßgefertigte Otoplastik ist die unverzichtbare Voraussetzung für eine professionelle Hörsystemversorgung.“

(Zitat aus der Leitlinie der Europäischen Union der Hörakustiker e.V.)

Ein wesentlicher Bestandteil eines Hörsystems ist die akustische Ankopplung an den äußeren Gehörgang. Eine Maßotoplastik sorgt für einen passgenauen Sitz und dafür, dass ein Hörsystem genau das tut, was es soll: exakt die Verstärkung applizieren, die für den Hörbedarf erforderlich ist. Sie verhindert ein lästiges Pfeifen und adaptive Parameter sorgen für eine optimale Unterstützung bei Bedarf. **„Schirmchen“ oder Domes hingegen sind nur selten in der Lage, die benötigte Verstärkung rückkopplungsfrei (ohne Pfeifen) zu übertragen.** Die Wirksamkeit von Geräuschunterdrückungssystemen oder Richtmikrofonen werden ad absurdum geführt, da Direktschall (wie Lärm) ungehindert ans Ohr gelangt. Der vermeintlich angenehme Sitz und die geringe Hörveränderung sind oft „verführerisch“, aber nur in wenigen Ausnahmefällen wird damit ein adäquates Hör- und Verstehergebnis erzielt.

Je größer der Hörverlust, desto besser muss die Otoplastik abdichten und desto länger sollte der Gehörgangzapfen sein. Bei maßgefertigten Otoplastiken können wir großen Einfluss auf das Hörergebnis nehmen, indem wir Form, Material (z.B. weich oder fest), Länge, Größe der Belüftungsbohrung und die Art der Ankopplung an das Hörgerät sinnvoll für Sie auswählen. Manche Menschen tragen ihr Hörgerät in Verbindung mit Standard-Otoplastiken, also nichtmaßgefertigten Stöpseln. Wir machen das nur in begründeten Fällen, oder auf ausdrücklichen Wunsch, weil damit all das oben Beschriebene nur sehr eingeschränkt möglich ist. Hinzu kommt, dass die Materialien oft nicht gut vertragen werden.

Zur Herstellung benötigt man eine Abformung des Ohres. Hierfür wird eine weiche Masse ins

Ohr gespritzt, diese härtet aus und wird wieder entnommen. Mittlerweile kann das Ohr zwar auch gescannt werden, allerdings steckt die Technologie noch in den Anfängen und arbeitet für unsere Ansprüche noch nicht genau genug. Beide Varianten werden heute meist digital am Bildschirm bearbeitet und mittels 3D-Druck gefertigt. Die Endbearbeitung erfolgt schließlich mit der Hand.

Die so entstandene Otoplastik hat folgende Funktionen:

- Sie sorgt für einen sicheren Halt im Ohr und sollte sich bei Kaubewegungen nicht herausbewegen.
- Sie soll so gut abdichten, dass keine Rückkopplungen (Pfeifen) entstehen können.
- Ihre Gestaltung hat Einfluss auf die Verstärkung und den Klang des Hörsystems, sowie den Klang der eigenen Stimme.

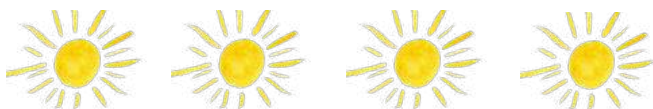
Unser Wert „Professionalität“ steht dafür, einen authentischen Anspruch an seine eigene Arbeit zu stellen. Wir geben uns nicht mit Halbwissen zufrieden, sondern erachten eine hohe Beratungs- und Arbeitsqualität als unser tägliches Ziel. Unser Wissen geben wir gerne an Sie weiter.





Elisabeth Haase

Jetzt kommt wieder der Sommer und bei vielen steht eine Reise/Urlaub an. Aber was muss man alles mit Hörhilfe beachten? Reisen kann für Menschen mit Schwerhörigkeit eine Herausforderung darstellen, aber es sollte sie nicht davon abhalten, die Welt zu erkunden und neue Orte zu entdecken. Mit einiger Vorbereitung und Planung können Reisende mit Schwerhörigkeit ihre Reiseerlebnisse maximieren und unvergessliche Erinnerungen schaffen. Ich trage selbst ein Hörgerät auf der einen, und ein CI (Cochlea Implantat) auf der anderen Seite und möchte Ihnen meine eigenen Erfahrungen, in diesem Artikel weitergeben:



1. Urlaubskit beim Hersteller bestellen

Dieser Tipp gilt vor allem für CI-Träger: Cochlear bietet für den Notfall im Urlaub eine uni- und bilaterale Urlaubs-Soundprozessor-Versorgung – ausgestattet mit Ihrer individuellen Sprachprogrammierung – an. Für einen Zeitraum von bis zu 4 Wochen wird diese gegen eine geringe Gebühr (Privatleistung) zur Verfügung gestellt. Eine Verlängerung ist für maximal 3 Wochen möglich. Als Family Mitglied erhalten Sie 50% Rabatt auf Ihren Urlaubs-Soundprozessor! Eine rechtzeitige Bestellung wird hier dringend empfohlen!

2. Sonderausstattung vorab im Hotel anfragen

Die meisten Hotels bieten für hörbeeinträchtigte Kunden eine Lichtsignalanlage (Rauchmelder und Wecker) an. Auch hier empfiehlt es sich, vorab im Hotel anzurufen und die Anlage, falls benötigt, zu reservieren.

3. Aquacase für Badenixen

Auch dieser Tipp gilt leider nur für CI-TrägerInnen: Mit dem Aqua+, einer weichen, flexiblen und wasserdichten Silikonhülle, können Sie unbeschwert ins Wasser gehen. Entdecken Sie alle Geräusche unter Wasser oder schwimmen Sie einfach eine Runde im kühlen Nass. Das Aqua+ ist für den Cochlear™ Nucleus® und Kanso® Soundprozessor verfügbar. Es dauert nur wenige Sekunden den Soundprozessor damit vorzubereiten und kann von Kindern und Erwachsenen getragen werden. **Für alle HörgeräteträgerInnen gilt natürlich: Vor dem Wasserbad, Hörgeräte ablegen!**

4. Ladegerät und extra Batterien ins Handgepäck

Wenn Sie Hörgeräte oder Cochlea-Implantate tragen, sollten Sie unbedingt zusätzliche Batterien und Ladegeräte mitnehmen. Vergessen Sie nicht, diese in Ihrer Handgepäcktasche aufzubewahren, damit sie während des Flugs oder einer längeren Reise leicht zugänglich sind.

5. Sicherheitskontrolle am Flughafen beachten

Sie können theoretisch mit Audioprozessor oder Hörgerät durch den Metalldetektor gehen. Es wird nichts beschädigt! Allerdings hören Sie aufgrund elektromagnetischer Interferenzen möglicherweise ein schwaches Geräusch. Damit das Flughafenpersonal Ihre Situation versteht, zeigen Sie den Mitarbeitern Ihren Patientenausweis. In der Regel überprüft man

Sie dann nur mit dem Handscanner und Sie kommen um die aufwändige Kontrolle herum.

6. Achtung vor extremen Temperaturen

Hörgeräte und CI's wurden zur Funktionsfähigkeit in vielen verschiedenen Umgebungen entwickelt. Dennoch stellt Feuchtigkeit die größte Herausforderung dar. Achten Sie also darauf, Ihr Trocknungs- und Aufbewahrungssset zu benutzen und die grundlegenden Pflegehinweise zu befolgen. Setzen Sie Ihr Hörsystem keiner direkten Sonneneinstrahlung, oder extremen Temperaturen aus!

7. Besuch beim Akustiker vor der Abreise

Kommen Sie gerne vor Ihrer Reise bei uns im Laden vorbei. Wir überprüfen alles nochmal genau und statten Sie - falls gewünscht - mit Batterien und Pflegeutensilien aus.

Und jetzt ab in den Sommerurlaub!

Packliste



Ausreichend Batterien und Magnetstift zum Wechseln



Ladekabel und ggf. Adapter für Akku-Hörgeräte



Pflegemittel



Trockenbox



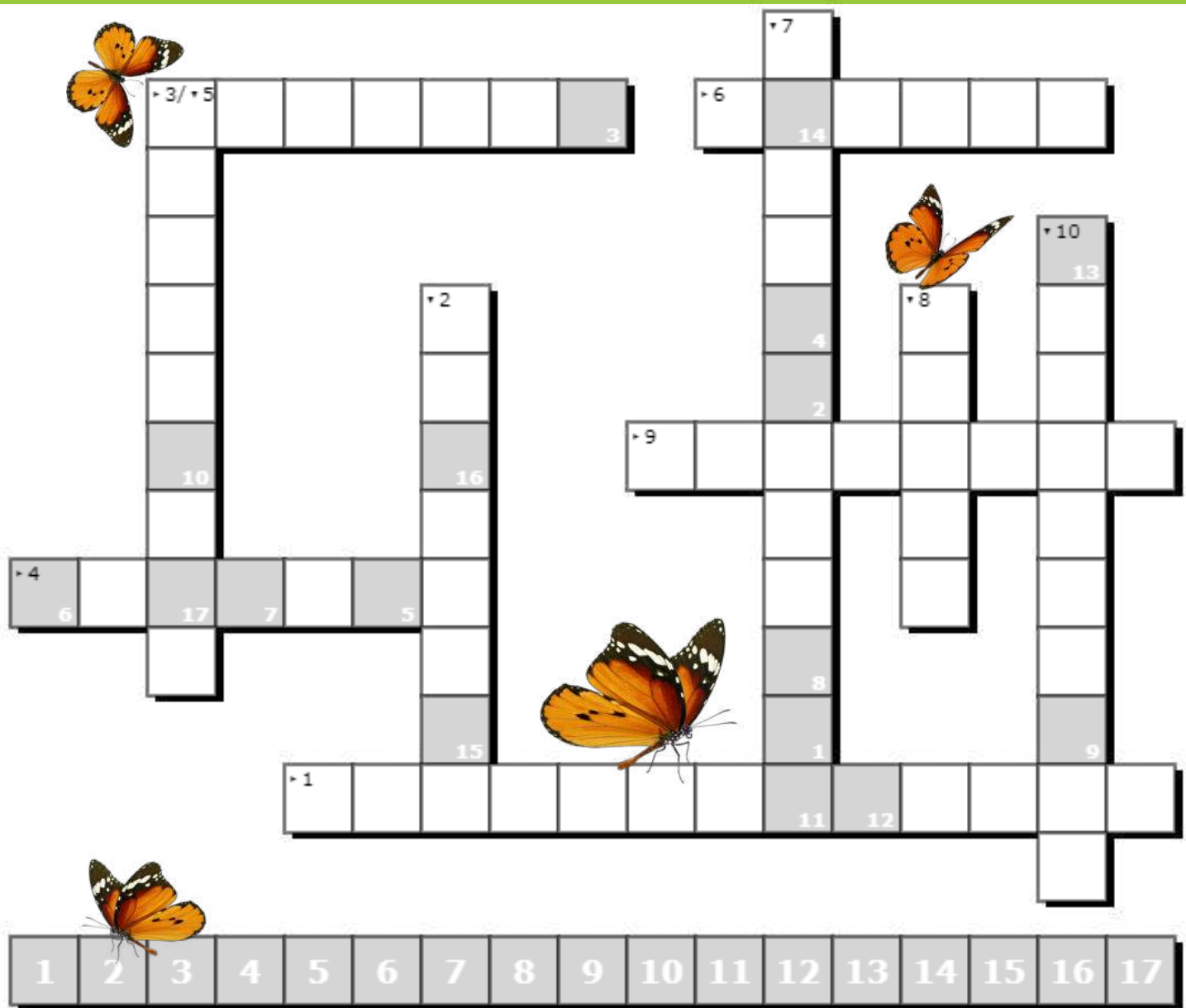
Etui/Aufbewahrungsbox



Patientenausweis für Ihr Hörimplantat



Schmetterlings Rätsel



1. Welcher Schmetterling ist in Deutschland am häufigsten anzutreffen?
2. Wie nennt man den Prozess, bei dem Schmetterlinge ihren Körper von giftigen Stoffen reinigen?
3. Wie nennt man die Ansammlung von Schmetterlingen während ihrer Migration?
4. Wie nennt man den Körperteil von Schmetterlingen, mit dem sie Nektar und Pollen aufnehmen?
5. Wie nennt man die Flügel der Schmetterlinge?
6. Was ist die Hauptnahrungsquelle von Schmetterlingen?
7. Wie nennt man den Prozess, bei dem sich eine Raupe in einen Schmetterling verwandelt?
8. Wie nennt man den Kokon eines Schmetterlings?
9. Was heißt Schmetterling auf Spanisch?
10. Wie heißt die Schmetterlingsart, die ihre Flügel wie ein Buch zusammenklappen?

Das Lösungswort kann bis zum **15. Juli** in allen Filialen eingereicht werden.

Zu gewinnen gibt es 2 Karten für das Freiluftkino

Melonensalat mit Feta und Pistazien

Zutaten für 4 Portionen

- 1 Wassermelone
- 1 Gurke
- 75 g gesalzene, geröstete Pistazien
- 150 g Feta
- 4 Stiele Minze
- 4 Stiele Petersilie
- 5 EL heller Balsamico-Essig
- 2 EL Öl
- etwas Salz und Pfeffer
- 1 Baguette

Zubereitung

- Löse die Pistazienkerne aus der Schale und hacke sie grob. Wasche die Gurke und schneide sie in kleine Würfel. Schneide die Melone in Spalten, entferne die Schale und schneide das Fruchtfleisch in Würfel. Auch den Feta würfelst du.
- Wasche die Kräuter, zupfe die Blättchen ab und hacke diese fein. Verrühre Essig, Öl, Salz und Pfeffer.
- Vermenge nun die Essig-Öl-Mischung mit den vorbereiteten Zutaten und serviere den Salat mit Baguette.



Wassermelonen-Gurke-Bowle

Zutaten für 10 Portionen

- Wassermelone
- Gurke
- 1 Zitrone
- 1 EL Gin
- eine Flasche Sekt
- 1/2 Liter Mineralwasser mit Kohlensäure
- 5 Stiele Zitronenmelisse
- 5 Stiele Minze



Zubereitung

- Schneide von der Melone den "Deckel" ab und löse das Fruchtfleisch heraus. Schneide etwa ein Viertel der Wassermelone in kleine Würfel, das restliche Fruchtfleisch zerkleinerst du ein wenig.
- Püriere das grob zerkleinerte Fruchtfleisch mit einem Standmixer und streiche es dann durch ein Sieb, fange den Saft auf.
- Halbiere die Gurke, lege eine Hälfte beiseite, die andere Hälfte schälst und pürierst du. Fange auch hier den Saft auf.
- Hacke die Kräuter. Presse eine Zitrone aus.
- Vermenge Gurken-, Melonen- und Zitronensaft, Gin und die gehackten Kräuter in einer großen Schale.
- Lass den Saft mindestens 2 Stunden im Kühlschrank ziehen und stelle auch die Melonenschale kalt.
- Schneide die zweite Hälfte der Gurke in kleine Würfel.
- Gib den Saft in die Melonenschale und fülle diese mit eiskaltem Sekt und Mineralwasser auf, gib die Melonen- und die Gurkenwürfel dazu.
- Dieses Rezept mit Wassermelone ist der Hit auf deiner Party.



Margarete Weidinger

Liebe Kundinnen und Kunden,
viele kennen mich bereits aus der Filiale in Gersthofen. Nach 3 Jahren war es Zeit für eine Veränderung. Sie finden mich ab sofort in unserer Hauptfiliale in Augsburg im Bohus-Center. Ich freue mich, wenn ich dem ein oder anderen mal über den Weg laufe. Bleiben Sie gesund!



*herzlichen Glückwunsch
Hannah & Lukas Zaiser*



Liebe KundInnen,
unsere Tiefgarage wird voraussichtlich ab dem 18. Juni restauriert und kann für einen längeren Zeitraum nicht genutzt werden. Wir informieren Sie rechtzeitig über den genauen Zeitraum und über alternative Parkplätze.



Design & Accessoires



Hörgeräte waren lange Zeit ein medizinisches Hilfsmittel, das hauptsächlich aus Funktionalität bestand und eher verpönt war, weil es automatisch eine Behinderung suggerierte. Mittlerweile sind die kleinen Wundergeräte technisch voll ausgestattet und erleichtern nun auch das Telefonieren, Musik hören und vieles mehr. Voll im Trend liegen nun auch Hörsysteme in knalligen Farben und in diesem Artikel möchten wir Ihnen einige Möglichkeiten aufzeigen, wie Sie Ihre Geräte und Otoplastiken mit verschiedenen Accessoires aufhübschen können.

Es gibt viele Möglichkeiten, Hörgeräte als modische Accessoires zu betrachten. Scheuen Sie sich nicht, Ihr Hörgerät zu zeigen und es als Teil Ihres persönlichen Stils zu integrieren. Probieren Sie verschiedene Designs, Accessoires und Kombinationen aus, um das perfekte Aussehen für sich zu finden. Und denken Sie daran: Ihre

Hörgeräte sollen nicht nur Ihr Gehör unterstützen, sondern auch dazu beitragen, dass Sie sich wohl und selbstbewusst fühlen. Lassen Sie Ihre Hörgeräte zum Ausdruck Ihrer Persönlichkeit werden. Schauen Sie gerne auf unserem Instagram-Account vorbei, da zeigen wir bereits einige bunte Trends unserer KundInnen.

Ohrstücke in verschiedenen Farben

Bei Ohrpasstücken sind farblich keine Grenzen gesetzt. Sie möchten so richtig auffallen? Dann sind unsere Neonfarben vielleicht genau das Richtige für Sie! Auch Verschönerungen durch Strasssteine sind möglich und bieten wir Ihnen gerne an!



Farben und Designs

Alle Hersteller bieten heutzutage Hörsysteme in verschiedenen Farben an. Sie können aus klassischen Farben wie Schwarz und Beige wählen oder mutigere Farben wie Rot oder Blau ausprobieren. Es gibt auch die Möglichkeit, mehrere „Gehäuse“ in unterschiedlichen Farben zu Ihrem Gerät zu kaufen, damit Sie es Ihrem Stil anpassen können.

Accessoires

Um Ihr Hörsystem weiter aufzupeppen, können Sie auch bunte Schutzfolien und Sticker anbringen. Wir zeigen Ihnen gerne einige Anbieter auf dem Markt.

Integration in Frisuren


Mit Haarbändern oder Flechtfrisuren kann man sein Hörsystem auch in die Frisur integrieren – einfach mal ausprobieren!

Kombination mit Brillen


Wenn Sie eine Brille tragen, sollten Sie sicherstellen, dass Ihr Hörgerät und Ihre Brille miteinander harmonieren. Es gibt viele Brillenmodelle, die für Menschen mit Hörgeräten entwickelt wurden und über einen speziellen Bügel verfügen, der das Hörgerät nicht stört. Alternativ können Sie auch ein Brillenmodell wählen, welches mit Ihrem Hörgerät farblich und stylisch gut harmoniert.




Biergarten-Guide: Unsere Top 5

 **Drei Königinnen**
Meister-Veits-Gäßchen 32
86152 Augsburg
Extra große Schnitzel!

 **Biergarten Lug ins Land**
Am Lueginsland 5
86152 Augsburg
Toller Ausblick, gutes Bier, Speisen auch zur Mitnahme!

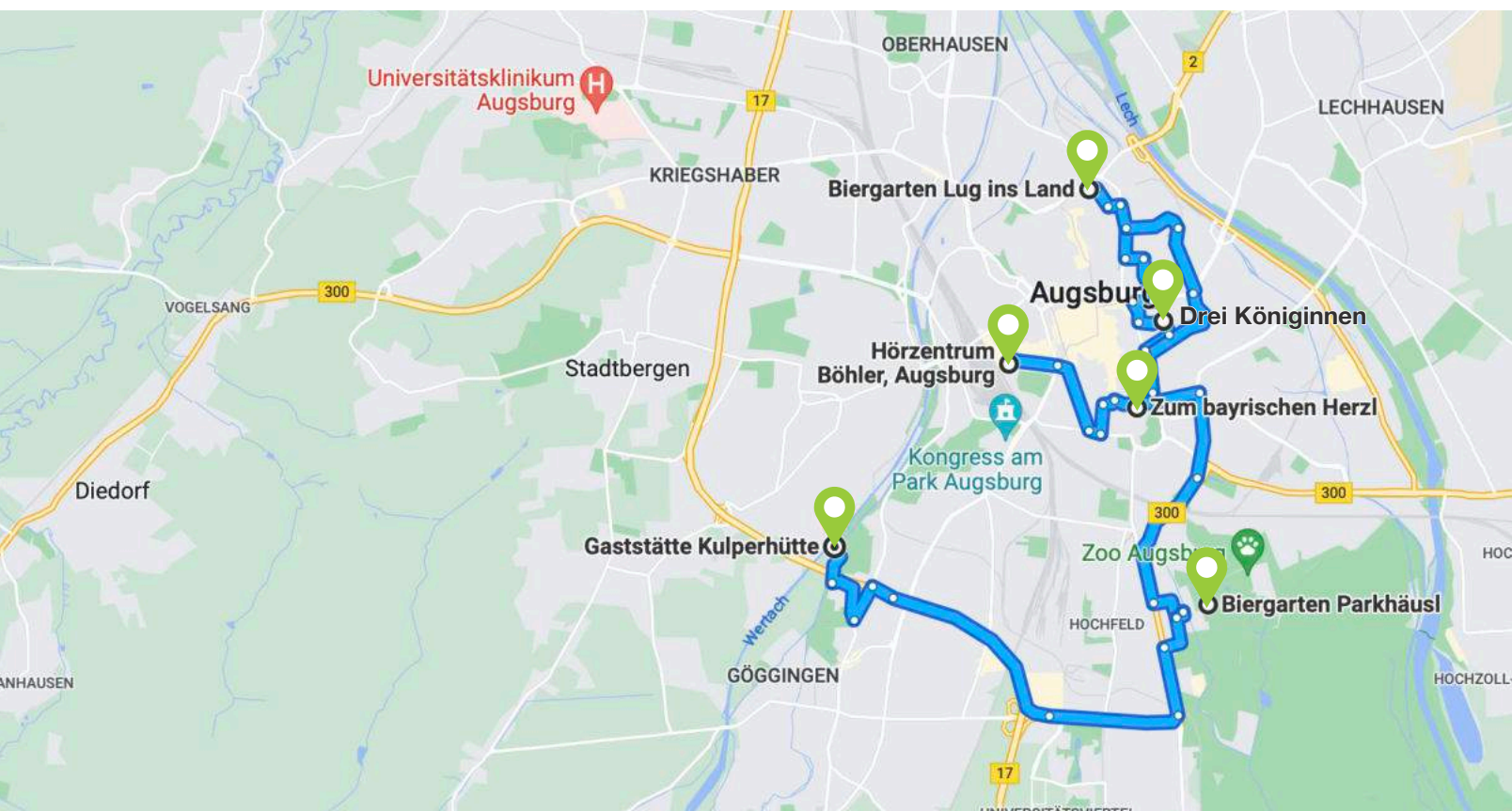
 **Zum Bayrischen Herzl**
Spitalgasse 8
86150 Augsburg
Alt-bayrisches Reindl-Essen, super Platte mit verschiedenen bayrischen Spezialitäten!

 **Biergarten Parkhäusl**
Professor-Steinbacher-Straße 6
86161 Augsburg
Auch für Vegetarier geeignet!

 **Gaststätte Kulperhütte**
Pfarrer-Bogner-Straße 0
86199 Augsburg
Schönes Ausflugsziel!



-  Hörzentrum Böhler, Augsburg, Halderstra
-  Drei Königinnen, Meister-Veits-Gäßchen 3
-  Biergarten Lug ins Land, Am Lueginsland
-  Zum bayrischen Herzl, Spitalgasse 8, 861
-  Biergarten Parkhäusl, Professor-Steinbac
-  Gaststätte Kulperhütte, Pfarrer-Bogner-St



Werden Sie Botschafter für gutes Hören



Joanna Mierzwa

Kennen Sie das? Sie waren neulich bei einem Italiener und konnten es kaum erwarten, das Erlebnis mit Ihrer besten Freundin / Ihrem Freund zu teilen? Sie konnten Ihre Begeisterung nicht in Worte fassen. Der Kellner, welcher die Fröhlichkeit, die unwiderstehliche italienische Art hatte, der „Gruß aus der Küche“, der Sie völlig überrascht hat, das außergewöhnliche Menü, das Ambiente, die leise, romantische Musik im Hintergrund und am Schluss eine fantastische Nachspeise, die in Ihrer Erinnerung bleibt. Es hat einfach alles gestimmt und Sie waren von dem Erlebnis überwältigt!

Das Empfehlungsmarketing oder die gute alte „Mundpropaganda“ begleitet seit langem die Geschichte der Menschen. „Wir leben in einer neuen Empfehlungszeit. Digitale Lagerfeuer ergänzen die klassischen Orte fürs Weiterempfehlen“, schreibt Anne Schüler, eine Expertin auf dem Gebiet des Empfehlungsmarketings. In Zeiten der Digitalisierung ist es nun möglich, via Handy-Recherche von überall her, sekunden-schnell und rund um die Uhr an einen guten Rat-schlag heranzukommen. „Werbeportale, soziale Netzwerke und mobile Apps sind zu einer wahren Spielwiese für innovative Formen des Emp-fehlungsmarketings geworden. Gerade in infor-mationsüberfluteten Zeiten wie diesen, kann das Zu- und Abraten Dritter für kluge Entschei-dungen sorgen - und das eigene Leben damit auch ein wenig vollkommener machen. „Denn Emp-fehlungen trennen das Gute vom Schlechten.“ Ihre Zufriedenheit ist uns sehr wichtig! Wir wol-

len das Bewusstsein für die Bedeutung des gu-ten Hörens fördern, weiterwachsen und unsere Anpassprozesse, unser Hörtraining, die Qualität unserer Arbeit allgemein, sowie den Kunden-dienst/Service noch weiterverbessern. Doch vie-le Menschen da draußen wissen noch gar nicht, dass es uns gibt, wie wir arbeiten, was wir tun.

Werden Sie ein „**Botschafter für gutes Hören**“! Machen Sie den anderen Mut, sich ebenfalls mit professioneller Hilfe um die Verbesserung Ihres Hörvermögens zu kümmern. Erinnern Sie sich da-ran, als Sie das erste Mal den Gedanken hatten, einen Akustiker aufzusuchen, um Ihre Lebens-qualität durch das bessere Hören zu steigern? Haben Sie in Ihrem Bekanntenkreis und Umfeld gefragt und nach einer Empfehlung gesucht? So können Sie heute Ihren Mitmenschen etwas Gu-tes tun, damit sie ebenfalls besser kommunizie-ren können, sozial inkludierter werden, sich nicht mehr isolieren, einfach wieder „dazu gehören“. Denn wer mitreden will, muss GANZ OHR sein.

Wir freuen uns
über Ihre Bewertung!



Zur **Trust Pilot** Bewertung



Zur **Google** Bewertung



Lucia Reiser

„Eine inklusive Gesellschaft, in der alle Menschen ein selbstbestimmtes Leben führen, ist unser Ziel – in Deutschland und Europa. Ein wichtiger Schritt dorthin ist die Barrierefreiheit. Soweit es um Produkte und Dienstleistungen geht, fördert das Barrierefreiheitsstärkungsgesetz (kurz: BFSG) die gleichberechtigte und diskriminierungsfreie Teilhabe von Menschen mit Behinderungen, Einschränkungen und älteren Menschen (Bundesministerium für Arbeit und Soziales).“ In der heutigen Gesellschaft ist Barrierefreiheit ein wichtiges Thema. In vielen Ländern gibt es Gesetze, die sicherstellen sollen, dass Menschen mit Behinderungen den gleichen Zugang zu öffentlichen Räumen und Veranstaltungen haben, wie Menschen ohne Behinderung. Dazu gehört auch der Zugang zu Theatern, Kinos und anderen Veranstaltungsorten. Hörassistenzsysteme sind für Menschen mit Hörminderung eine Lösung, um diese Zugänglichkeit zu verbessern.

Hörassistenzsysteme sind spezielle Geräte, die es Betroffenen ermöglichen, die Audioinhalte (also alles, was es zu hören gibt) in Theatern, Kinos und anderen Veranstaltungen besser zu hören und zu verstehen. Das Konzept dieser Geräte ist einfach: Ein Sender wird an die Audioquelle angeschlossen - das kann ein Sprecher sein, oder die Lautsprecheranlage - und der Nutzer bekommt einen Empfänger, an dem er sogar Klang und Lautstärke seinen Bedürfnissen anpassen kann. Die Bedienung ist in der Regel einfach. Je nach Art und Ort

der Veranstaltung gibt es verschiedene Arten dieser Geräte. Hier sind einige Beispiele:

Induktionsschleifen:

Sie nutzen elektromagnetische Signale, um den Ton direkt an Hörgeräte oder Cochlea-Implantate (CIs) zu übertragen. Sie werden oft in Theatern und Kirchen eingesetzt, da sie eine hohe Klangqualität und Sprachverständlichkeit bieten. Der Ton wird direkt in die Empfänger (siehe oben) übertragen, wodurch z.B. Störgeräusche und Nachhall wirksam unterdrückt werden. Bei Hörgeräten gilt es allerdings zu beachten, dass sie über eine sogenannte T-Spule verfügen müssen, andernfalls benötigt man einen Empfänger, der das Signal auffängt und an das Hörgerät weitergibt. Diese Anlagen findet man häufig in Kirchen, manchmal auch in Kinos und Theatern – meist sind die Plätze mit einem Hinweisschild markiert:



TheaterFunk/FM-Systeme:

Sie nutzen Funkwellen, um den Ton drahtlos an Empfänger zu übertragen. Sie bestehen aus einem Sendemikrofon und einem oder mehreren Empfangsgeräten. Diese Systeme sind vielseitig einsetzbar, mobil und haben eine große Reichweite. Man findet sie in Museen (für Führungen) und Schulen (sowohl in Sonderschulen für Hörgeschädigte, als auch in Regelschulen zur Inklusion von Hörgeschädigten) oder auch in Familien mit Kindern mit Hörbeeinträchtigung. Sie verwenden sie z.B. zum gemeinsamen Radfahren: Die Eltern können über ein Mikrofon direkt in die Hörgeräte des Kindes sprechen und bei Gefahren warnen. Das Sendemikrofon hält der Sprecher z.B. in seiner Hand oder er trägt es um den Hals bzw. angeklippt an der Kleidung. Durch diese Art der Übertragung erreichen die Sprachsignale den Empfänger in bester Qualität. Hintergrund- und Nebengeräusche können sogar reduziert werden.

Bluetooth-Systeme:

Das wird die Zukunft sein! Mit dieser Technologie lassen sich viele Situationen meistern und Barrieren abbauen. In den USA gibt es bereits die AuraCast Technologie, welche in Deutschland derzeit noch durch den TÜV geprüft wird. Momentan nutzen wir Bluetooth-Verbindungen zum Telefonieren und Streamen: die meisten Hörgeräte sind bereits bluetoothfähig und lassen sich so mit geeigneten Smartphones und anderen bluetoothfähigen Telefonen, iPads, u.s.w. verbinden. Dadurch können Menschen mit Hörsystemen sehr komfortabel telefonieren, Podcasts, Radiosendungen, Hörbücher anhören und an Videokonferenzen teilnehmen. Mit einem Zusatzgerät, das man sich um den Hals hängt, lässt sich diese Verbindung auch zu geeigneten Fernsehgeräten herstellen.

Auch in Augsburg wird vermehrt auf Barrierefreiheit geachtet. Für Gehörlose und Hörgeschädigte gibt es einige Hilfestellungen im öffentlichen Raum:

- Das CINEMAXX-Kino bietet mit der App „Greta und Stark“ die Möglichkeit, Filme mit Untertiteln anzusehen
- Im Kongresssaal und im Saal baramundi ist eine Induktionsschleife verlegt

- Im Staatstheater ist eine Induktionsschleife geplant. Einige Vorstellungen werden schon jetzt komplett übertitelt. Außerdem gibt es auch bestimmte Inszenierungen, die mit Gebärdendolmetscher/innen vorgeführt werden.
- Die Brechtbühne im Gaswerk verfügt über eine Induktionsschleife.
- Das Augsburger Puppentheatermuseum bietet Führungen für Gehörlose und Hörbehinderte an.
- Stadtführungen werden in Gebärdensprache angeboten
- Im Museum in Oberschönfeld gibt es Mediaguides mit Führungen in Gebärdensprache, Filme sind untertitelt und Hörstationen können im Begleitheft nachgelesen werden.

Wir sind natürlich ebenfalls sehr an mehr Barrierefreiheit in Augsburg und Umgebung interessiert. Wir installieren im Liliom (Kino, Saal 1), ebenso wie im Abraxas (Theater) eine Induktionsanlage. Am besten fragen Sie dort jeweils an der Kasse nach.

Sprechen Sie uns an, wenn Sie Fragen haben – wir beraten Sie gerne!



Nährwertangaben Wassermelone

Quellen: USDA

Menge pro 100 Gramm

Kalorien (kcal)	30
Fettgehalt	0,2 g
Gesättigte Fettsäuren	0 g
Cholesterin	0 mg
Natrium	1 mg
Kalium	112 mg
Kohlenhydrate	8 g
Ballaststoff	0,4 g
Zucker	6 g
Protein	0,6 g
Vitamin C	8,1 mg
Kalzium	7 mg
Eisen	0,2 mg
Vitamin D	0 IU
Vitamin B6	0 mg
Vitamin B12	0 µg
Magnesium	10 mg

Herausgeber: Hörzentrum Böhler GmbH
Redaktion: Hannah Hagel
Halderstraße 29
86150 Augsburg
Telefon: 0821 / 36 101
E-Mail: info@hoerzentrum-boehler.de
Internet: www.hoerzentrum-boehler.de

Alle Rechte sind der Hörzentrum Böhler GmbH vorbehalten.
Nachdruck, Aufnahme in Online-Dienste oder elektronische Datenbanken sowie die Vervielfältigung über Datenträger bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung.

Druck: Druckerei Bayerlein
Fotos: Eigenproduktion, Adobe Lizenz
Quellen: Eigenproduktion, Wikipedia, Chat GPT